

Inhaltsverzeichnis

1	Einleitung	9
	<i>Björn Maier, Kai Tybussek</i>	
1.1	Anlass und Motivation zur Reform	9
1.2	Die gesetzlichen Entwicklungen im Überblick	11
1.3	Aktuelle Herausforderungen und Handlungsfelder	12
1.4	Literatur	13
2	Historie und Zielsetzung der Pflegereform	14
	<i>Kai Tybussek, Benedikt Bauer</i>	
2.1	Neuer Pflegebedürftigkeitsbegriff und die fünf Pflegegrade	14
2.2	NBA – Das Neue Begutachtungssessment	15
2.3	Die leistungsrechtliche Ausgestaltung	20
2.4	Übergangsregelungen und Bestandsschutz	23
2.5	Vergütungsregelungen und Pflegesatzverfahren	25
2.6	Neuerungen im Rahmen des PSG III	36
3	Umsetzung der BSG-Urteile 2009/2011 sowie Chancen und Risiken der Pflegestärkungsgesetze	37
	<i>Jan Grabow</i>	
3.1	Entwicklung in der Branche	37
3.2	Veränderungen in den rechtlichen Rahmenbedingungen	40
3.3	Fazit	47
3.4	Literatur	49
4	Die neuen Bauverordnungen für Pflegeheime – 16 Variationen zum gleichen Thema	50
	<i>Kurt Dorn</i>	
4.1	Einleitung	50
4.2	Grundlagen	50
4.3	Bundes- und Ländergesetzgebung	51
4.4	Landesverordnungen	55
4.5	Bewertung und Empfehlungen	63
4.6	Musterheimbauverordnung	64

Inhaltsverzeichnis

5	Investitionskostenrefinanzierung nach der BSG-Rechtsprechung und dem entsprechenden Landesrecht	65
	<i>Matthias H. Appel</i>	
5.1	Rechtliche Ausgangslage	65
5.2	Grundsatzurteil des BSG	66
5.3	Reaktion Bundesgesetzgeber	67
5.4	Reaktion der Bundesländer	68
5.5	Fazit	73
5.6	Literatur	74
6	Altenhilfe: 1+1=3 Neue Geschäftsmodelle und ihr Potenzial	75
	<i>Tim Liedmann</i>	
6.1	Vorbemerkungen	75
6.2	Motivlage – Warum neue Geschäftsmodelle?	75
6.3	Veränderung der Nachfrage	77
6.4	Geschäftsmodelle in der Altenhilfe – ein Typisierungsversuch	79
6.5	Betreiberreaktionen auf die neue Gesetzeslage	80
6.6	Der Komplexträger als Potenzialträger	82
6.7	Kooperative Geschäftsmodelle auf dem Vormarsch	85
6.8	Fazit	86
6.9	Literatur	87
7	Chancen und Risiken der Ambulantisierung für die Erlössicherung	88
	<i>Werner Hesse</i>	
7.1	Stärkung der ambulanten Versorgung durch den Gesetzgeber	88
7.2	Erlöseinbußen für Pflegeheime vorprogrammiert	89
7.3	Deutliche Stärkung der ambulanten Pflege	90
7.4	Ergänzende Sozialhilfe	91
7.5	Der Vergleich ambulanter und stationärer Rahmenbedingungen	92
7.6	Heimrecht beachten	93
7.7	Fazit und Ausblick	93
7.8	Literatur	94
8	Chancen und Risiken für Einrichtungen und Betriebe der ambulanten, teilstationären und stationären Pflege	95
	<i>Wolfgang Schilling</i>	
8.1	Der neue Pflegebedürftigkeitsbegriff	95
8.2	Welche Auswirkungen hat das für die Praxis?	97
8.3	Was bedeutet das neue PSG II für die Pflegesatzverhandlung/ Vergütungsvereinbarungen	104
8.4	Fazit und Ausblick	106
8.5	Literatur	107

9	Entwicklung eines Personalbemessungssystems bis zum Jahr 2020	108
	<i>Michael Wipp</i>	
9.1	Historie	108
9.2	Bestehende Strukturen mit Auswirkungen auf ein neues Personalbemessungssystem	111
9.3	Aktuelle Veränderungen bei den Pflegeschlüsseln	121
9.4	Planungen: Entwicklung und Erprobung eines Personalbemessungssystems	123
9.5	Fazit	125
9.6	Literatur	125
10	Grundlagen des Controllings für die Steuerung stationärer Altenhilfeeinrichtungen	126
	<i>Björn Maier, Tanja Maier</i>	
10.1	Informationssammlung und -generierung	126
10.2	Informationsauswertung und -aufbereitung	130
10.3	Entscheidungsunterstützung und Kommunikation	133
10.4	Fazit und Ausblick	137
10.5	Literatur	138
11	Change-Management	139
	<i>Björn Maier, Tanja Maier</i>	
11.1	Strategieentwicklung und Change-Management	139
11.2	Vorgehensweise für die Festlegung strategischer Programme	145
11.3	Vorgehensweise bei der Planung von Change- Management-Prozessen	149
11.4	Vorgehensweise bei der Umsetzung von Change-Management-Prozessen	150
11.5	Vorgehensweise bei der Konsolidierung und Kontrolle von Change- Management-Prozessen	151
11.6	Ausgewählte Instrumente für einen erfolgreichen Change- Management-Prozess	152
11.7	Fazit	155
11.8	Literatur	156
12	Fazit und Ausblick: Die PSG I, PSG II, PSG III und die Folgen	158
	<i>Björn Maier, Kai Tybussek</i>	
	Autorenverzeichnis	161
	Register	163